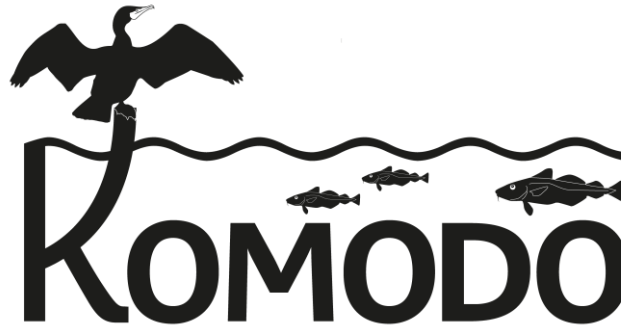




Potsdam Institute of  
Inland Fisheries



THÜNEN



Das Institut für Binnenfischerei Potsdam-Sacrow ([www.ifb-potsdam.de](http://www.ifb-potsdam.de)) schreibt die folgende Stelle für ein neues Projekt aus, das gemeinsam mit dem Thünen-Institut für Ostseefischerei (<https://www.thuenen.de/en/institutes/baltic-sea-fisheries>) durchgeführt wird.

### **Wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/div) mit Option auf Promotion**

Projekt: Abschätzung Kormoranbedingter Sterblichkeit beim Westdorsch

Befristete Stelle bis zum 30. Juni 2027

Besoldung: TVL 13 60%

Bewerbungsfrist: 31. Juli 2023

Gewünschtes Anfangsdatum: 1. Oktober 2023

### **Projektbeschreibung**

Die Dorschpopulation in der westlichen Ostsee befindet sich derzeit auf einem historischen Tiefstand, was auf eine Vielzahl von Faktoren zurückzuführen ist. Ein möglicher Faktor, der noch unklar ist, ist die natürliche Sterblichkeit, insbesondere die Prädation durch die Kormoranpopulation in der Region. Diese Studie soll diesen potenziellen Effekt durch die Analyse vorhandener und neu gesammelter Daten über die Ernährung von Kormoranen an mehreren Standorten in der südwestlichen Ostseeküste, einschließlich Standorten in Deutschland und Dänemark, klären. Der/Die erfolgreiche Bewerber\*in wird die Möglichkeit haben, sich im Rahmen dieser Arbeit intensiv mit den Wechselwirkungen zwischen Land und Meer, der Ökologie von Kormoranen und Fischen, der Veränderung von Ökosystemen und Konflikten zwischen Menschen und Wildtieren zu befassen. Die Ergebnisse dieser Studie werden unmittelbar in die Bewirtschaftungsempfehlungen für die Region einfließen und die Bestandsabschätzung für den Dorsch der westlichen Ostsee durch den Internationalen Rat für Meeresforschung (ICES) einfließen. Daher erfordert die Arbeit eine klare Kommunikation und Koordination mit den Projektpartnern und verschiedenen nationalen und internationalen Interessengruppen. Das Projekt wird aus Mitteln der Fischereiabgabe Schleswig-Holstein finanziert.

### **Aufgaben:**

- Identifizierung der Nahrungszusammensetzung von Kormoran anhand von Hartteilen aus Speiballen und genetischen Analysen
- Analyse von Kormoranzählungen und Flugdaten zur Abschätzung des potenziellen Prädationsdrucks zwischen der westlichen Ostsee und den angrenzenden Gewässern
- Koordinierung mit mehr als 10 Projektpartnern, darunter Ornithologen, Fischereiwissenschaftlern, Fischereimanagern und Fischern.
- Klare Kommunikation der Ergebnisse durch Vorträge für wissenschaftliche und andere Zielgruppen
- Veröffentlichung von Studienergebnissen in internationalen Fachzeitschriften, Projektberichten und populärwissenschaftlichen Medien
- Durchführung von Projektaufgaben unter oft schwierigen Feldbedingungen sowie im Labor und im Büro.
- Durchführung teils mehrtägiger Dienstreisen allein und mit anderen

### **Qualifikation und Kompetenzen:**

- M.Sc. oder Diplom. Abschluss in Ökologie, Meereswissenschaften, Fischereiwissenschaften, Wildtierkunde oder aus einem verwandten Fachgebiet
- Klare Kommunikation in Wort und Schrift in Englisch und Deutsch
- Erfahrung in der Analyse von ökologischen oder ähnlichen Daten mit Statistikprogrammen
- Erfahrungen mit allgemeinen biologischen Laboranalysen
- Pkw Führerschein
- EU-Staatsbürgerschaft oder gültige EU-Arbeitserlaubnis

Zusätzlich von Vorteil sind:

- Interesse am Abschluss eines Promotionsstudiums während des Projekts oder bereits abgeschlossene Promotion
- Erfahrung in der Arbeit in multidisziplinären Teams
- Erfahrung mit GIS und räumlichen Analysen
- Kenntnisse im Umgang mit R oder ähnlichen Statistikprogrammen
- Kenntnisse der Ökologie des Kormorans, der Nahrungsanalyse, des Ökosystems der westlichen Ostsee oder anderer Projektaspekte
- Erfahrung mit der Durchführung genetischer Analysen oder der Verwendung solcher Daten zur Identifizierung von Arten
- Kenntnisse der Populationsdynamik und Erfahrung in der Anwendung von Populationsmodellen

### **Über uns und was wir anbieten**

Es handelt sich um ein gemeinsames Projekt vom Institut für Binnenfischerei in Potsdam und dem Thünen-Institut für Ostseefischerei in Rostock, mit weiteren Partnern für andere Aufgaben. Die Stelle wird vorzugsweise in Groß Glienicke bei Potsdam angesiedelt sein, wir berücksichtigen aber auch Kandidaten mit Interesse an Rostock als Einsatzort. Die Beschäftigungsbedingungen richten sich nach dem Tarifvertrag der deutschen Länder (TVL).

Wir fördern die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßen ausdrücklich die Bewerbung von Frauen.

Wir sehen uns der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren besonders berücksichtigt

### **Hinweise zur Bewerbung**

Sind Sie an dieser Stelle interessiert und möchten wissen, ob Sie zu uns passen? Dann reichen Sie bitte Ihre Bewerbung wie unten beschrieben ein. Bewerbungen können entweder auf Englisch oder Deutsch eingereicht werden.

Was Sie einreichen sollten: Anschreiben mit Angaben zu Interesse und Qualifikationen, Lebenslauf, Namen und Kontaktinformationen zu 2-3 beruflichen Referenzen, Masterarbeit oder Dissertation, ein Beispiel für einen begutachteten Artikel (falls vorhanden) und die Dokumentation der Abschlüsse in einem einzigen PDF-Dokument.

Wo ist die Bewerbung einzureichen: [bewerbung@ifb-potsdam.de](mailto:bewerbung@ifb-potsdam.de)

Bewerbungsfrist: 31. Juli 2023

Wenn Sie Fragen zum Bewerbungsverfahren, zur Stelle oder zu Ihrer Eignung haben, wenden Sie sich bitte an Tyrell DeWeber unter +49 33201 406 12 oder [tyrell.deweber@ifb-potsdam.de](mailto:tyrell.deweber@ifb-potsdam.de).